PRESSEMITTEILUNG

XPENG G9L: ERSTE FERTIGUNGSERPROBUNG BEI MAGNA IN GRAZ ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

- XPENG G9L hat erste Fertigungserprobung bei Magna erfolgreich abgeschlossen
- Nach G6, G9 und P7+ ist er das vierte XPENG-Modell, das dort gefertigt wird
- Der G9L verbindet europäische Fertigung mit internationalen Standards

Graz, 9. Oktober 2026 – XPENG hat mit seinem neuen SUV-Flaggschiff G9L einen weiteren Meilenstein in der europäischen Fahrzeugfertigung erreicht. Das Modell hat die erste Fertigungserprobung bei Magna in Graz erfolgreich abgeschlossen und ist damit nach G6, G9 und P7+ bereits das vierte XPENG-Modell, das am österreichischen Standort gefertigt wird.

Rund ein Jahr nach dem Beginn der lokalen Fahrzeugfertigung im dritten Quartal 2025 bauen XPENG und Magna ihre Zusammenarbeit damit weiter aus. Der G9L verbindet fortschrittliche KI-Technologien mit hohem Fahrkomfort und umfassenden Sicherheitskonzepten. Seine Premiere feiert das SUV-Flaggschiff am 12. Oktober 2026 auf dem Pariser Autosalon.

Parallel dazu baut XPENG seine internationale Marktpräsenz kontinuierlich aus. Insgesamt hat das Unternehmen bereits mehr als 100.000 Fahrzeuge außerhalb Chinas ausgeliefert, davon rund 60.000 in Europa. Die Zahlen unterstreichen die wachsende Bedeutung der internationalen Märkte für XPENG.

Nach globalen Standards entwickelt und umfassend getestet

Der XPENG G9L wurde als globales Modell konzipiert und soll künftig in 64 Ländern und Regionen angeboten werden. Von Beginn an erfolgten Entwicklung und Validierung nach internationalen Standards.

Das weltweite Erprobungsprogramm erstreckte sich über drei Jahre und umfasste 26 Länder und Regionen sowie rund 6,74 Millionen Testkilometer. Darüber hinaus absolvierte der G9L 192 Crashtests und mehr als 110 unterschiedliche Testverfahren, darunter auch Prüfungen für Links- und Rechtslenkerversionen. Zum Erprobungsprogramm gehörte außerdem eine laut XPENG branchenweit erstmals durchgeführte siebenstufige „720-Grad-Sicherheitsprüfung“, die unterschiedliche Szenarien an Land, im Wasser und in der Luft umfasste.

Der G9L wurde mit dem Ziel entwickelt, die Anforderungen von vier bedeutenden internationalen Sicherheitsbewertungssystemen zu erfüllen: Euro NCAP, ANCAP, C-NCAP und C-IASI. Neben aktiven und passiven Sicherheitssystemen verfügt das Fahrzeug über eine redundante Sicherheitsarchitektur.

Fortschrittliche KI-Technologie und hohe Fahrdynamik

Der XPENG G9L kombiniert die neuesten KI-Technologien des Unternehmens mit einem Fahrwerkssystem, das hohen Fahrkomfort und dynamische Fahreigenschaften miteinander verbinden soll. Zur serienmäßigen Ausstattung gehören eine Zweikammer-Luftfederung, eine intelligente variable Dämpferregelung sowie eine Hinterradlenkung mit einem Lenkwinkel von bis zu 15 Grad. Letztere verbessert die Wendigkeit bei niedrigen Geschwindigkeiten und unterstützt die Fahrstabilität bei höherem Tempo.

XPENG und Magna bauen europäische Fertigungspartnerschaft weiter aus

Mit dem G9L erweitern XPENG und Magna ihre Zusammenarbeit in der europäischen Fahrzeugfertigung. Am Standort Graz verbindet XPENG seine Elektrofahrzeug- und KI-Technologien mit der langjährigen Fertigungskompetenz von Magna, das über umfangreiche Erfahrung in der Fertigung von Fahrzeugen für internationale Premium-Automobilmarken verfügt.

Von Graz nach Paris: 1.324 Kilometer bis zur Weltpremiere

Nach der erfolgreichen Fertigungserprobung wird das erste europäische Vorserienfahrzeug des G9L die 1.324 Kilometer lange Strecke von Graz nach Paris zurücklegen. Die Fahrt dient dazu, die Ladefähigkeit, die Sicherheitssysteme und die Fahrdynamik des Fahrzeugs unter realen Straßenbedingungen zu demonstrieren.

Am 12. Oktober 2026 feiert der XPENG G9L auf dem Pariser Autosalon seine Premiere. Dort wird XPENG sein neues KI-Flaggschiff-SUV erstmals einem internationalen Publikum präsentieren.

Über XPENG

XPENG ist ein führendes Unternehmen für Elektrofahrzeuge mit Hauptsitz in Guangzhou, China und Niederlassungen in den USA und Europa. Das Unternehmen hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Transformation von Smart EVs durch Technologie voranzutreiben und das Mobilitätserlebnis der Zukunft zu gestalten. Um das Mobilitätserlebnis seiner Kunden zu optimieren, entwickelt XPENG im eigenen Haus eine umfassende Technologie für fortschrittliche Fahrerassistenzsysteme und ein intelligentes Bediensystem im Fahrzeug sowie die Kernsysteme des Fahrzeugs, einschließlich des Antriebsstrangs und der elektrischen/elektronischen Architektur. Unter anderem ist die Volkswagen Group an

XPENG mit 5 Prozent beteiligt, um gemeinsam Elektrofahrzeuge unter der Marke VW für den chinesischen Markt zu entwickeln. www.xpeng.com/at